

Grundlegende Rennstreckenregeln

Motorradvorbereitung:

Die Motorräder sollten ein wenig präpariert werden: Die Rückspiegel sollten demontiert werden (damit Eure Konzentration ganz dem Geschehen vor Euch gilt), alle Glasflächen (Blinker, Scheinwerfer) abbauen oder abkleben (Splittergefahr), Licht ausschalten und Bremslicht deaktivieren oder komplett abkleben. Die Nummernschilder sollten entfernt sein. Das Motorrad muss technisch einwandfrei sein. Besonders die Reifen und die Bremsen sind wichtig. Bitte einkalkulieren, dass der Verschleiß auf der Rennstrecke (Kette, Bremsbeläge, Reifen) höher als auf der Strasse ist. Versucht nicht, alte Reifen auf der Strecke aufzubrauchen. Das ist gefährlich. Natürlich dürfen keine Flüssigkeiten austreten (Öl, Wasser).

Startnummern: Bitte denkt daran, dass Eure Mopeds leserliche Startnummern haben müssen (fürs Training eine: vorne oder rechts, fürs Rennen drei: vorne, links und rechts hinten). Ihr könnt sie selber machen oder auf das Angebot von Trimline zurückgreifen, der wieder fertige mitbringt, wobei der Kauf immer mit einer Spende für ein Kinderheim verbunden ist.

Bekleidung: Schutzkleidung ist unbedingt notwendig. Wir empfehlen dringend Lederkombis mit Rückenprotektor. Kunststoffkleidung ist suboptimal. Motorradstiefel und gute Handschuhe. Ein Rückenprotektor ist unverzichtbar.

Die Rennstrecke ist eine Einbahnstraße und wird ausnahmslos in einer Richtung befahren. Unter keinen Umständen entgegen der Fahrtrichtung fahren auch nicht in der Boxengasse/Wechselbereich!

Nie auf der Rennstrecke abrupt bremsen oder anhalten! Wenn es zu einem Sturz gekommen ist, ist es Aufgabe der Streckenposten, sich zu kümmern.

Im Falle eines Defektes am eigenen Motorrad nicht auf der Strecke stehenbleiben. Stattdessen von der Strecke rollen oder schieben, wenn möglich außerhalb des Sturzbereiches. Wenn Euer Fahrzeug Flüssigkeit (Öl, Kühlflüssigkeit) verliert, auf keinen Fall weiterfahren und sofort die Streckenposten informieren.

Flaggensignale unbedingt beachten:

- Gelb: erhöhte Gefahr durch Unfall oder Hindernis, absolutes Überholverbot, bis der nächste Posten grün oder keine Flagge mehr zeigt.
- Rot: Abbruch, langsam in die Boxengasse fahren.
- Rot/Gelb: rutschige Piste, erhöhte Aufmerksamkeit, langsam fahren bis zur Entwarnung.
- **Weiß:** Krankenwagen auf der Strecke, erhöhte Aufmerksamkeit, langsam fahren bis zur Entwarnung.

Mehr zur Flaggenkunde findest Du hier http://www.racing4fun.de/flaggenkunde.html

Zur physischen Seite: Motorradsport ist Hochleistungssport, insbesondere an heißen Tagen. Nehmt in den Pausen genügend Flüssigkeit zu Euch, idealerweise Wasser oder Apfelschorle, je nach Temperatur 2 - 4 Liter. Nur leichte Kost bis zum Trainingsende, die Kombi zwischendurch ausziehen, um den Körper atmen zu lassen.